

Tabea Schwartz widmet sich der zeitgemäßen, historisch informierten Aufführung von Musik des 13. bis 18. Jahrhunderts. Während ihrer Studien an der Schola Cantorum Basiliensis und an der Kungliga Musikhögskolan Stockholm konnte sie ihre Expertise für die Musiksprachen des Mittelalters, der Renaissance und des Barocks stetig vertiefen.

Heute verfolgt sie eine rege Konzerttätigkeit als Blockflötistin und mit Streichinstrumenten der frühen Neuzeit. Ihr vielfältiges künstlerische Wirken führte sie u.a. an das *Globe Theatre* London, zum *Stockholm Early Music Festival*, ans Fringe der Alte Musik Festivals in Utrecht und Brugge, an das *Teatro Metropolitano* Medellín sowie zu den Konzertreihen *Forum Alte Musik Zürich* und *Freunde Alter Musik Basel*.

Tabea Schwartz ist zudem als Musikvermittlerin in Forschung und Lehre tätig. Sie unterrichtet Solmisation und Aufführungspraxis des 16. Jahrhunderts an der Schola Cantorum Basiliensis und Blockflöte an der Kreismusikschule Pratteln Augst Giebenach.